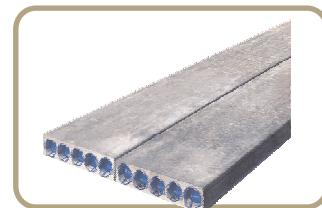


EINBAU-ANWEISUNG • Bitte Lesen und Beachten

VARIOPLUS®

SPANNBETONDECKEN



Sehr geehrter Bauherr,

diese Einbauanweisung ist für Sie und Ihren Bauleiter bestimmt.

Unsere VARIOPLUS-Spannbeton-Decke ist ein registriertes gütegeprüftes qualitativ hochwertiges Deckenprodukt. Damit beim Verlegen (Einbau) keine technischen Schwierigkeiten entstehen, bitten wir Sie, die Angaben der Einbauanweisung sorgfältig zu beachten. Bitte wenden Sie sich, wenn Ihnen ein Punkt nicht klar ist, sofort an unser technisches Büro oder an unsere Disposition. Im Übrigen beachten Sie und Ihr Bauleiter bitte auch unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Kontrolle und Lieferbedingungen

Aufgrund Ihres Bauplanes erstellen wir einen maßgerechten Verlegeplan, den Sie zur Kontrolle und falls nötig „Ergänzung“ erhalten. Nach Prüfung und Unterzeichnung des Verlegeplans senden Sie diesen bitte unverzüglich an uns zurück, denn erst nachdem wir den bestätigten Verlegeplan zurückerhalten, erstellen wir die Fertigungsunterlagen und geben Ihre Decke zur Produktion frei. Das heißt, Produktion und Lieferung beginnen erst nach Erhalt der Pläne mit entsprechender Freigabe!

Auflager

Ihr Bauleiter oder Sie sorgen für baustatisch und bautechnisch absolut planebene höhenparallel fluchtende und erhärtete Auflager/Tragkonstruktion für die VARIOPLUS-Decke.

Kamine und nichttragende Wände sollten erst nach dem Verlegen der Deckenelemente hochgemauert werden, da für 'Beschädigungen nicht gehaftet werden kann.

Die Oberflächen aller übrigen Bauteile (Träger, Stürze, Rolladenkästen, Betonkissen, Stahlbetonstützen ect.) müssen absolut planeben mit dem Mauerwerk abschließen. Auflager, auf denen Stahlträger aufliegen, müssen entsprechend verstärkt sein, damit die Verteilung der Lasten aus der VARIOPLUS-Decke gewährleistet ist.

Ringanker und Fugenverguß

Der Ringanker ist gemäß statischer Typenprüfung in jeder Decke (ab 7,00 m lichter Raumweite auch unter jeder Decke) auszubilden, für den Fugenverguß von oben in den Deckenelementen ist ein Beton nach DIN 1045 erforderlich:

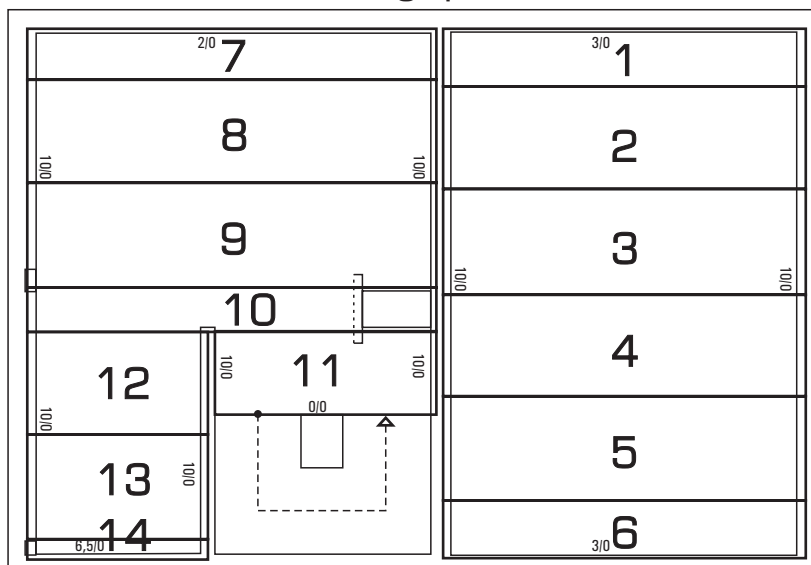
Ringanker und Plattenfugen in Beton C20/25.

Achtung: Vor dem Vergießen des Ringankers und der Plattenfugen sind diese von Schutt und Schmutz zu reinigen. Feuchten Sie Ringanker und Plattenfugen gut an! Vor dem Vergießen des Ringankers und der Fugen sind kleine Versprünge an der Untersicht zwischen einzelnen Platten durch einfaches Unterstützen auszugleichen.

Zum Verspachteln der Stoßfugen an der Untersicht der Decke empfehlen wir Ihnen Alsecco-Füll DFS mit Fugenbandeinlage von dem Hersteller Alsecco, beziehbar im Baustoff-Fachhandel. Die Angaben des Herstellers sind zu beachten, damit keine Längs- und Haarrisse entstehen.

Verlegeplan

Verlegeplan



Winterbau

Die Verwendung von Streusalz zum Entfernen von Eis und Schnee auf den Betonflächen der VARIOPLUS-Decke ist nicht erlaubt, denn Salze zerstören den Beton. Es sind also entsprechende andere Methoden zum Einsatz zu bringen. Ferner können auf Ihren Wunsch Entwässerungsöffnungen in den Röhren der VARIOPLUS-Decke eingebracht werden. Diese sind bauseits auf Durchlässigkeit zu prüfen und falls erforderlich zu öffnen. Im Zuge der Verspachtelung der Plattenfugen an der Untersicht der Decke sind die Entwässerungsöffnungen mit zu schließen.

Elektro-Installation

In den röhrenförmigen Hohlräumen der VARIOPLUS-Decke lassen sich problemlos Elektroleitungen (geschützt durch handelsübliche Leerrohre) einziehen.

Sie können eine Röhre in der Raummitte anbohren und dann ein Elektrokabel zum Röhrenende nach außen ziehen, um dann entweder direkt senkrecht am Mauerwerk auf den Auflagemauern zum gewünschten Ziel weiterführen. Sie sollten die Verlegung vor Vergießen des Ringankers und der Fugen vornehmen, jedoch ist dies auch später möglich. Achtung: Das Fräsen von Löchern für Installationsleitungen darf auf der Baustelle nur von Fachkräften durchgeführt werden!

Lieferung, Auflegen und Belastung

Bitte sorgen Sie für einen befestigten, aufgeräumten Zufahrtsweg, der mit 40-to-Zügen befahrbar ist, ebenso für eine befestigte, geplanierte Standfläche für unseren Autoteleskopkran mit den Maßen:

7 m Breite, 10 m Länge Wichtig:

Achten Sie bitte darauf, daß sich keine Personen unter schwebender Last befinden und sich niemand im Schwenkbereich des Kranes aufhält. Sorgen Sie weiterhin dafür, daß eventuelle Stromleitungen für die Dauer der Montage/Verlegung abgeschaltet bzw. demontiert werden. Beachten Sie eigenverantwortlich die Unfallverhütungsvorschriften lt. BG (z. B. Absturzhöhe 2,00 m). Bauleiter-, Kontroll-, Prüf- und Versicherungspflichten sind die Sache Ihres Bauleiters oder die Ihre, H+L übernimmt hierfür keine Verantwortung und keine Haftung.

Ist die VARIOPLUS-Spannbeton-Decke auf Ihren ausdrücklichen Wunsch von H+L zu verlegen, beachten Sie bitte, daß Verlege-Mithilfe zu stellen ist, bei KG und EG 2 kostenlose Arbeitskräfte, bei OG und darüberliegenden Decken eine dritte kostenlose Arbeitskraft.

Die VARIOPLUS-Decke ist sofort nach dem Verlegen begehbar. Bei Baustoffzwischenlagerungen ist zu beachten, daß die Decke nicht über ihre Tragkraft hinaus belastet wird, das bedeutet: Vergießen des Ringankers und der Fugen, Abwarten bis die ausreichende Erhärtung eingetreten ist. Danach ist die Decke je nach Typ und Ausführung entsprechend belastbar. Im unvergessenen Zustand ist die Decke mit 1,50 kN/qm belastbar. Bei Nichtbeachtung dieser Anmerkung können Risse entstehen sowie das Biegeverhalten der Decke überstrapaziert werden.

Qualität

Ihr H+L-Team wünscht Ihnen viel Freude bei der Verwirklichung Ihres Bauvorhabens mit der VARIOPLUS-Spannbeton-Decke, denn Sie haben sich für eine Decke entschieden, die der Prüfung von amtlichen Prüfanstalten unterliegt und deren Produktion laufend von eigenen und fremden Labors überwacht wird.